Curricula DGSF-anerkannt

iSYS
INSTITUT FÜR SYSTEMISCHE SUPERVISION

Akkreditiertes Weiterbildungsinstitut DGSF

akkreditierter Veranstalter PTK Bayern Psychotherapeutenkammer

Stand: 09.Oktober 2026

# CURRICULUM

# SYSTEMISCHE BERATUNG (DGSF zertifiziert)

**INSTITUT**

ISYS - Institut für Systemische Supervision
Wernerwerkstr. 4
93049 Regensburg
www.isys-bayern.de

**LEITUNG**

Evelyn Schätzler
Tel. 0941 461 802 06
info@isys-bayern.de

**SEKRETARIAT**

Bernhard Schätzler
Tel. 0941 280 941 58
info@isys-bayern.de

## INHALT


Systemische Beratung 2

- Methoden 3
- Nutzen 4
- Inhalte / Seminare der Weiterbildung 5
- Stundenumfang | Kosten | Tagungsorte 8
- Zertifizierung 9
- Anmeldung | Eingangsvoraussetzungen 10

ISYS - Institut für Systemische Supervision 11

Lehrende 12

Informationsabende | Kontakt 14


Curricula DGSF-anerkannt

iSYS
INSTITUT FÜR
SYSTEMISCHE
SUPERVISION

# SYSTEMISCHE BERATUNG

Curricula DGSF-anerkannt
iSYS
INSTITUT FÜR SYSTEMISCHE SUPERVISION

Die Systemische Beratung gewinnt im Bereich psychosozialer Arbeit kontinuierlich an Bedeutung. Die Arbeit in Institutionen und sozialen Einrichtungen verlangt professionelle Helfer, die zukunftsorientiert mit immer komplexer werdenden Systemen umgehen können.

## SYSTEMISCHE BERATUNG

Die Teilnehmenden erhalten in dieser Weiterbildung ein **breites Spektrum an praktischen Techniken und Methoden** sowie systemisches Wissen im Kontakt mit Familien, Paaren, Kindern, Jugendlichen, Gruppen und Einzelnen in ihren jeweiligen Kontext. Sie erlernen in vielen praktischen Übungen die Fähigkeit **systemische und hypnosystemische Theorie sowie Wissen** in Beratung anzuwenden.

Dabei ist uns wichtig, dass die Teilnehmenden insbesondere in ihrer **Haltung**, in der **Kontaktfähigkeit und Beobachtungsfähigkeit** geschult werden, um **effektiv, ressourcenorientiert und zieldienlich** an den vorgestellten Themen **lösungsorientiert** arbeiten zu können; darüber hinaus erhalten sie ein breites methodischen Wissen.

## LERNZIELE DER WEITERBILDUNG

- Professionalität und erfolgreiches Arbeiten mit sozialen Systemen in unterschiedlichen Kontexten
- Entwicklung eines individuellen beraterischen Stils
- Fähigkeit zur Selbstreflexion und Selbstwirksamkeit
- Bewusster Einsatz von Kommunikation und Metakommunikation
- Bedarfsgerechte Nutzung der vielseitigen Methoden

## EINSATZBEREICH

Systemische Arbeit ist in vielen Bereichen erfolgreich und bewährt einsetzbar, beispielsweise in der Jugendhilfe, in der Pädagogik, Seniorenarbeit, Familientherapie und -beratung in psychosomatischen, klinischen und pädagogischen Bereichen, in der Flüchtlingshilfe, bei der Mitarbeiterführung und vielem mehr.

## ZIELGRUPPE

Mitarbeiter*innen aus psychosozialen, theologischen, pädagogischen, medizinischen Berufen, die systemische Arbeit in Beratung in ihre Arbeit integrieren wollen, sowie Personen aus anderen Berufen mit Erfahrung in psycho-sozialer und/oder beraterischer Tätigkeit.

# METHODEN | SYSTEMISCHE BERATUNG

## INTEGRATIVER ANSATZ

In dieser Weiterbildung zur Systemischen BeraterIn sind **verschiedene Schulen integriert:**

- Prozess- und erfahrungsorientierter Ansatz (F. Perls und V. Satir)
- Struktureller Ansatz (S. Minuchin, Mailänder Schule)
- Strategischer und hypnosystemischer Ansatz (M.H. Erickson, J. Haley und T. Manocchio, G. Schmidt, S. Signer-Fischer, B. Allman, J. Zeig, B. Trenkle)
- Meta-Modell (J. Grinder, R. Bandler und L. Cameron-Bandler)
- Zirkulärer Ansatz (H. Stierlin, G. Schmidt)
- Provokativer Ansatz (F. Farrelly)
- Allgemeine Autopoiesestheorie, Konstruktivismus
- System- und Chaostheorie (v. Foerster, Watzlawik, Gollishian, Anderson und viele andere)
- Lösungsorientierter Ansatz (S. de Shazer, I. K. Berg)

## METHODENVIELFALT

Wir arbeiten mit verschiedensten Methoden, die **einfach und vielseitig - bei Menschen mit unterschiedlichen Situationen, Kulturen und Problemstellungen** zieldienlich eingesetzt werden können.

Am Ende der Ausbildung verfügen die Teilnehmenden über einen gut gefüllten Methodenkoffer. Dieser umfasst u.a. systemische Gesprächstechniken, darstellende Methoden (Skulptur, Aufstellungen, Lebensflussarbeit etc.), hypnosystemische Techniken, provokative Gesprächstechniken, körperorientierte Methoden (Atmung, Berührung, Gefühlsausdruck) bis hin zu Ritualen (z.B. bei Bindung, Abschied). Ziel ist das Erlangen **die Fähigkeit, psychologische innere und emotionale Prozesse differeniert wahrzunehmen und kompetent zu begleiten, sowie erlernte Methoden sicher und zieldienlich anzuwenden.**

## SELBSTERFAHRUNG

Im Rahmen der Weiterbildung bei ISYS lernen die Teilnehmenden durch angeleitete Selbstreflexion in den Seminaren und im Einzelsetting eigene Prozesse zu erkennen. Wichtig ist hier die eigene Beraterpersönlichkeit zu entwicklen.

Die eigene Familienrekonstruktion und Biografiearbeit fördert die Auseinandersetzung mit der eigenen Herkunftsfamilie . Der/die angehende Berater*in lernt dadurch seine/ihre eigene Motivation, Betroffenheit und Position zu erkennen und zu reflektieren. Ziel ist es in eine professionelle und reflektierte Haltung als Berater*in zu kommen.

## HOHER ANTEIL AN PRAXISERFAHRUNG

**Selbständiges beraterisches ~~bzw. therapeutisches~~ Arbeiten** hat bei ISYS einen hohen Stellenwert: Neben der eigenen Beratungsarbeit jedes Teilnehmenden neben den Kursen, werden Supervisionen mit Live-Sitzungen bzw. Video-Aufnahmen von Live-Sitzungen durchgeführt. Dies ermöglicht einen hohen praktischen Kompetenzerwerb.

## VERMITTLUNG DER LERNINHALTE

- Veranschaulichung praxisrelevanter Theorien
- Live-Arbeit, insgesamt sehen die Teilnehmer bis ca. 50 Live-Sitzungen während der Weiterbildung. Psychodrama ähnliche Rollenspiele und Visualisierung von Methoden
- Videoaufzeichnungen und Auswertungen
- Simulationen von Falldarstellungen mit Teilnehmenden vor der Gruppe

# NUTZEN | SYSTEMISCHE BERATUNG

## NUTZEN

- Ihre professionellen Kompetenzen sowie Ihre systemischen Fähigkeiten als zukünftige Berater*in werden verbessert.

- Sie erlernen eine **differenzierte Wahrnehmung,** sowie **systemisches und hypnosystemisches Know-How** für den Umgang mit Familien, Kindern und Einzelnen, sowie diese zieldienlich und wertfrei einzusetzen.

- Sie werden in Zukunft soziale Systeme professioneller begleiten und aktiver zur **Verbesserung der Interaktion und Kommunikation** innerhalb dieses Systems beitragen können.

- Durch das kreative Umgehen mit Lebensthemen werden **Intuition sowie der konstruktive Umgang mit Emotionen** bei Ihnen als angehende Berater*in gefördert.

- Zukünftig können Sie **Humor** als heilenden Aspekt in Ihrer Beratung und Therapie verankern, um Problemfokussierungen aufzulösen bzw. aufzuweichen. Lösungen und Veränderungen können so von allen Beteiligten erlebnisorientiert und mit Freude erlernt und erweitert werden.

- Viele Teilnehmende nutzen die Weiterbildung, um sich besser zu professionalisieren. Sie bringen Ihre systemischen Kompetenzen im Rahmen eines Angestelltenverhältnisses und/oder freiberuflich ein.

## ANZAHL DER TEILNEHMENDEN DES WEITERBILDUNGSKURSES

Pro Kurs werden max.16 Teilnehmende weitergebildet.

## INHALTE / SEMINARE DER SYSTEMISCHEN BERATUNG

### Grundlagen I - Einführung

Dieses Seminar dient dem Kennenlernen der Arbeitsweise von ISYS. Die Inhalte sind:

- Entwicklung und Grundlagen der systemischen Haltungs- und Handlungsweise
- Systemische Haltung
- Kontraktgestaltung mit Klienten
- Erste systemische Gesprächstechniken

Nach diesem Seminar haben Sie die Möglichkeit einen Vertrag für die gesamte Weiterbildung abzuschließen.

### Grundlagen II - Systemische Gesprächsführung

Einführung und Vertiefung in Grundlagen der systemischen Arbeit und systemische Frage- und Geprächstechniken:

- Das systemische Setting
- Auftragsklärung
- Gesprächstechniken
- Genogrammarbeit
- Arbeit mit dem Leeren Stuhl
- Reframing

### Darstellende Methoden

Darstellende Methoden bringen mitunter Verborgenes ans Licht. Sie ermöglichen mit Visualisierung ressourcen-, lösungs- und zielorientiert zu arbeiten:

- Kommunikationstypen nach Satir
- Skulpturarbeit
- Systemische Familienaufstellung
- Ressourcentimeline
- Tetralemma

### Hypothesenbildung und Prozessplanung

In diesem Seminar werden die Grundlagen für den Aufbau systemischer Beratungsprozesse vermittelt. So lernen die Teilnehmenden die Hypothesenbildung als systemisch-diagnostisches Werkzeug kennen, um darauf aufbauend eine spezifische Prozessplanung zu erstellen. Dies werden die Teilnehmenden auch an eigenen Fällen in der Gruppe üben. Darüber hinaus werden die einzelnen Beratungsphasen näher besprochen.

Zusätzlich werden spezielle Themenfelder (z.B. Suizidalität) und der Umgang mit schwierigen Situationen besprochen. Die Verantwortlichkeit und die ethische Grundlage der Arbeit als systemische Berater*in werden thematisiert und diskutiert.

### Innere Systeme im Blick – Emotionen, Bedürfnisse, Teile

Das Erlernen emotionaler Kompetenz und die Kenntnis innerer Anteile ist eine notwendige Voraussetzung für den Beratungsprozess, da die eigene affektive Verfasstheit in enger Wechselwirkung mit den Emotionen der Beratungsperson steht.

Der Umgang mit inneren Anteilen, wie „das innere Kind“, das „innere Team“ oder „innere Kritiker“ erfordert Einfühlungsvermögen, eine gute Wahrnehmungsfähigkeit sowie ein systemisches Verständnis für innere Prozesse. Im Seminar werden verschiedene Methoden zur Teilearbeit geübt und eine Parts Party durchgeführt.

# INHALTE / SEMINARE | SYSTEMISCHE BERATUNG

Curricula DGSF-anerkannt
iSYS INSTITUT FÜR SYSTEMISCHE SUPERVISION

## Hypnosystemische Grundlagen (Hypnotherapie I)

In der hypnosystemischen Arbeit werden systemische und hypnotherapeutische Methoden verbunden und für viele Interventionen verblüffend einfach und effektiv eingesetzt. Dabei lernen die Teilnehmenden Grundlagen der Arbeit mit Trance, genau zu beobachten und Veränderungsprozesse aufgrund vorhandener Ressourcen sensibel und zielorientiert in Gang zu setzen

## Systemisches Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen

Der Schwerpunkt in diesem Seminar liegt darin Kinder und Jugendliche in ihren Familiensystemen zu unterstützen. Dabei werden sowohl Generationsgrenzen wie auch Paar-, Eltern- und Geschwisterebenen berücksichtigt. Es werden kindliche Entwicklungsschritte und Familienentwicklungsmodelle aufgezeigt und therapeutische Zugangsmöglichkeiten erarbeitet.

Familientherapeutische Ansätze wie Familylab, „Ich schaff´s“ oder „Neue Autorität“ bieten Möglichkeiten des Elterncoachings und dienen der Vertiefung der professionellen Beziehungsgestaltung. Dabei sollen den Kindern und Jugendlichen unter anderem durch Präsenz und Beharrlichkeit Grenzen gesetzt und Konflikte in konstruktive Bahnen gelenkt werden.

Häufige Symptome und Auffälligkeiten des Kindes- und Jugendalters wie AD(H)S, Selbstverletzungen, Mobbing oder Ängste werden beschrieben und ein therapeutischer Umgang damit erlernt.

## Gruppen- und gruppendynamische Prozesse

Inhalte sind unter Anderem die Definition von Gruppe sowie Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Gruppen und Teams.

Der Umgang mit Rollen in Gruppen, sowie gruppendynamischen Prozessen. Zudem werden Interventionen vorgestellt und geübt, die sich besonders für Gruppen eignen.

## Paarseminar

Ziel des Seminars systemische Kompetenzen für die Arbeit mit Paaren und Mehrpersonensettings zu erwerben. Die Auftragsklärung mit mehreren Personen, sowie spezifische Methoden für die zieldienliche Begleitung mit Paaren werden erarbeitet**.**

Die miteingeladenen Partner und die Teilnehmenden haben hier die Gelegenheit, die Arbeitsweise von systemischer Paararbeit kennenzulernen. Anhand der eigenen Erfahrungen in der Partnerschaft, kann man hier einen guten ersten Einblick in das eigene Paarsystem bekommen und Neues spielerisch ausprobieren.

## Identität und Sexualität

Themen sind hier die Identitätsbildung, Einflüsse auf die Identität, Gender und sexuelle Identität. Ebenso das Thema Sexualität und spezifische Methoden im Einzelkontext.

# INHALTE / SEMINARE | SYSTEMISCHE BERATUNG

## Familienrekonstruktion und Biografiearbeit

In diesem Seminar erlernen die Teilnehmenden Familiengeschichte, im Kontext der Zeitgeschichte wahrzunehmen..
Familienrekonstruktion bedeutet an der eigenen Familienbiografie zu arbeiten, Ressourcen in der Familiengeschichte zu entdecken, sowie den Umgang mit Krisen im jeweiligen Familiensystem zu erfassen. Ziel ist es generationsübergreifende Themen zu erkennen und aufzulösen.
Lernziele sind u.a.:

- Erfassen einer Familienbiografie anhand des Genogrammes
- Generationsübergreifende Perspektiven
- Familienbilder als Hilfe zur Kontextarbeit
- Traumatische Erfahrungen und deren Auswirkungen
- Umgang mit gesellschaftlichen Krisen im Familiensystem
- Versöhnungsarbeit und Abgrenzung
- Auswirkungen früherer Ereignisse auf jetzige Generationen
- Systemische Arbeit bei Flucht und Migration
- Tabus und Familiengeheimnisse

## Abschied und Trauer

In diesem Seminar beschäftigen sich die Teilnehmenden mit Konzepten zu Trauer und Tod sowie Abschiedssituationen, die in der therapeutischen und beraterischen Arbeit mit Einzelnen, Paaren und Familien von besonderer Bedeutung sind.
Darüber hinaus wird die therapeutische Begleitung lebensbedrohlich Erkrankter (z.B. Krebs) und ihrer Angehörigen gelehrt sowie Konzepte der therapeutischen Trauerarbeit vermittelt.

## Supervision und Reflexion (5 Supervisionsseminare)

Zwischen den Theorie- und Methodenseminaren bekommen die Teilnehmenden in Supervisionsseminaren ausführliches praktisches Know-how. Hier werden Fälle live oder per Video vorgestellt. Dies geschieht mit ausführlicher Vor- und Nachbesprechung mit der Gruppe sowie mit supervisorischer Begleitung und Unterstützung.

## Abschlußkolloquium

Reflexion des eigenen Weiterbildungsprozesses, sowie der eigenen systemisch-beraterischen Haltung, Fall – Präsentation, Evaluation und Feedback, Zertifikatsübergabe.

# INTEGRIERTE BAUSTEINE IN SELBSTORGANISATION

## Intervision

Die Teilnehmenden treffen sich für insgesamt 80 Unterrichtseineiten (aufgeteilt in Einheiten von 5 UE) **in selbstorganisierten, regionalen Peergruppen zu je 3-5 Personen**, um eigenverantwortlich die Methodik zu üben und die eigene Kompetenz zu erweitern.

## Selbsterfahrung

Im Rahmen der Weiterbildung sind insgesamt 100 UE Selbsterfahrung erforderlich. Davon sind 90 UE in Seminare integriert. Die verbleibenden10 UE finden im Einzelsetting zur individuellen eigenen Reflexion mit einem der ISYS - Lehrenden statt.

# ABSCHLUSS: SYSTEMISCHE BERATUNG

# STUNDENUMFANG | KOSTEN | TAGUNGSORTE | SYSTEMISCHE BERATUNG

## STUNDENUMFANG SYSTEMISCHE BERATUNG

Zweijährig – berufsbegleitend

220 UE Theorie und Methoden
100 UE Selbsterfahrung (90 UE in der Gruppe und 10UE Selbsterfahrung einzeln) – berufsfeldrelevante Selbstreflexion
100 UE Supervision
80 UE Intervision (20% online möglich)
70 UE beraterische Praxis bis 2 Jahre nach Abschluss (20% online möglich)
**570 UE gesamt**

(UE = Unterrichtseinheiten à 45 Minuten)

## KOSTEN *

- Seminar "Grundlagen I – Einführung": 280 € *

bei Vertragsabschluss:

- 5.000 € * (Einmalrate von 500 € * ; der Restbetrag in 20 monatlichen Raten von 225 € * per SEPA – Einzug)
- zzgl. Selbsterfahrung (10 UE/ 5 Sitzungen): ca. 600 €
- Bei Seminaren im Tagungshotel Silberbach zzgl. Kosten für Unterkunft ca. 90 € pro Nacht (Vollpension)

## TAGUNGSORTE

REGENSBURG
ISYS - Institut für Systemische Supervision
Wernerwerkstr. 4
93049 Regensburg

SILBERBACH bei SELB
Hotel Haus Silberbach
Sommerhauer Str. 1-5
95100 Selb
09287 968 20
www.haus-silberbach.de

* Änderungen sind möglich. Grundsätzlich gelten die im Weiterbildungsvertrag aufgeführten Kosten.

# ZERTIFIZIERUNG | SYSTEMISCHE BERATUNG

## ABSCHLUSSVORAUSSETZUNGEN

### Systemische Beratung

- Kontinuierliche Teilnahme an allen Seminaren (im Studienbuch aufgeführt)
- Nachweis von drei Fallanalysen (schriftlich ausgearbeitet)
- Drei Live-Supervisionen während der Ausbildungszeit (davon 1 per Video)
- Ein Referat schriftlich ausgearbeitet und vorgestellt
- Ein Buchexzerpt (Erarbeitung von Fachliteratur)
- Nachweis von mindestens 10 Unterrichtseinheiten individueller Selbsterfahrung (Selbstreflexion)
- Positive Stellungnahme der Lehrenden zum Abschluss

Nach erfolgreichen Abschluss und Vorlage aller Unterlagen wird von ISYS ein Zertifikat “Systemische*r Berater*in” erstellt.

## AUFBAUWEITERBILDUNGEN

Der Abschluss in systemischer Beratung ist die Grundlage für folgenden ISYS - Aufbauweiterbildungen (DGSF zertifiziert):

- Systemische Therapie (1-jährig)
- Systemische Supervision und Coaching (2-jährig)
- Systemische Paartherapie und –beratung (1-jährig; ab 2028)

Bitte fordern Sie hierzu Unterlagen an.

## ANERKENNUNG DGSF

Das Curriculum ist anerkannt von der **Deutschen Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie (DGSF).**

Nach Erfüllung von allen Voraussetzungen und Erstellung des Zertifikates von ISYS, kann die DGSF-Zertifizierung „Systemische*r Berater*in (DGSF)“ beantragt werden.

Akkreditiertes Weiterbildungsinstitut DGSF

PTK - Psychotherapeutenkammer Bayern:

Anerkennung mit Weiterbildungspunkten für approbierte Psychotherapeuten (PPT, KJP).

akkreditierter Veranstalter PTK Bayern Psychotherapeutenkammer

# ANMELDUNG | EINGANGSVORAUSSETZUNGEN | SYSTEMISCHE BERATUNG

## BEWERBUNG und ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich unter
https://www.isys-bayern.de/weiterbildung/systemische-beratung/
für das

**Seminar "Grundlagen I - Einführung"** an.

Für eine verbindliche Anmeldung benötigen wir:

- Tabellarischen Lebenslauf
- Ausbildungsnachweis(e) z.B. Urkunde zum Studiums- bzw. Berufsabschluß, ggf. vorherige Weiterbildungen
- Motivationsschreiben zur Teilnahme am Weiterbildungskurs

## RÜCKTRITT

Nach erfolgter Anmeldung ist ein Rücktritt vom Seminar "Grundlagen I - Einführung" nur bis 8 Wochen vor Seminarbeginn kostenfrei möglich. Danach wird eine Bearbeitungsbebühr von 20 € erhoben.

## WEITERBILDUNGSVERTRAG

Nach dem Seminar "Grundlagen I – Einführung" kann der Vertrag für die gesamte Weiterbildung abgeschlossen werden.

## EINGANGSVORAUSSETZUNGEN (nach DGSF-Richtlinien)

1.

- Hochschulabschluss und psychosoziale Praxiserfahrungen (Hochschulabschlüsse sind Bachelor-, Master- und Staatsexamensabschlüsse aller Universitäten, Fachhochschulen und dualen Hochschulen).

oder

- ein qualifizierter Berufsabschluss im psychosozialen Bereich (mind. 3-jährige Berufsausbildung)

oder

- ein qualifizierter Berufsabschluss (mind. 3-jährige Berufsausbildung) und mind. 3-jährige Berufstätigkeit im psychosozialen oder beraterischen Feld

oder

- ein qualifizierter Berufsabschluss (mind. 2-jährige Berufsausbildung) und mind. 3-jährige Berufstätigkeit im psychosozialen oder beraterischen Feld und Abschluss einer anderen Weiterbildung im Spannungsfeld von Person, Rolle und Institution, Umfang mind. 100 UE.

2.

Möglichkeit zur Umsetzung Systemischer Beratung während der Weiterbildung.

Ausnahmeregelungen sind möglich. Bitte besprechen Sie dies vorab mit der ISYS - Institutsleitung Fr. Evelyn Schätzler

# ISYS – INSTITUT FÜR SYSTEMISCHE SUPERVISION

## ISYS ist ein DGSF - akkreditiertes Institut in Regensburg

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, systemisches Denken und Handeln in unterschiedlichen Arbeitskontexten zu vermitteln und zu fördern, zur Sicherung von Arbeits- und Lebensqualität.
Unser umfangreiches Know-How gründet auf **über 30 Jahren Erfahrung in der Ausbildung von Therapeuten, Beratern, Coaches und Supervisoren**.

## ISYS bietet folgende DGSF-zertifizierte Weiterbildungen an:

- Systemische Beratung
- Aufbauweiterbildung Systemische Therapie
- Aufbauweiterbildung Systemische Supervision und Coaching

Die Aufbauweiterbildung Systemische Paartherapie und –beratung ist derzeit in Planung und soll ab 2028 gestartet werden.

## Offenes Fortbildungsprogramm:

- Vertiefungsseminare und Selbsterfahrung (z.B. Familienaufstellung)
- Systemische Fallbesprechungen
- Inhouse-Seminare für soziale Einrichtungen (Jugendhilfe, Heime, Kliniken, u. a.).

## DACHVERBAND DGSF

ISYS ist akkreditiertes Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie (DGSF).
Dieser berufsübergreifende Fachverband für Systemische Therapie, Beratung und Supervision, Coaching und Organisationsberatung vertritt über 6.000 Mitglieder und rund 90 Mitgliedsinstitute und erarbeitet Qualitätssicherungskriterien.

Akkreditiertes Weiterbildungsinstitut DGSF

## PTK, PSYCHOTERAPEUTENKAMMER BAYERN

ISYS ist als Fortbildungsinstitut für Kinder- und Jugendlichentherapie und hypnosystemische Fundierung, Systemische Therapie und –beratung akkreditiert.
Approbierte Kinder- und Jugendlichen- Psychotherapeuten bzw. approbierte Psychologische Psychotherapeuten können Fortbildungspunkte erwerben.

akkreditierter PTK Bayern Psychotherapeutenkammer Veranstalter

# LEHRENDE

## EVELYN SCHÄTZLER
## INSTITUTSLEITUNG

Dipl.-Psychologin, Syst. Therapeutin (DGSF), Systemische Supervisorin und Coach (DGSF).
Lehrende für Systemische Therapie und Beratung (DGSF), für Systemische Paartherapie und Beratung (DGSF), für Systemisches Coaching (DGSF) und für Systemische Supervision (DGSF).
Praxis in Regensburg für systemische Paar- und Familientherapie, Biografiearbeit, Familienaufstellungen, systemische Fall- und Teamsupervision, Teamentwicklung, Coaching

## SUSANNE FREUNEK

Dipl.-Pädagogin (Univ.), Systemische Paar- und Familientherapeutin (DGSF), Systemische Supervisorin und Coach (DGSF).
Lehrende für Systemische Therapie und Beratung (DGSF), für Systemisches Coaching (DGSF) und für Systemische Supervision (DGSF).
Praxis in Regensburg und am Bezirksklinikum Regensburg mit den Schwerpunkten Familientherapie im Kontext psychischer Erkrankungen, Aufsuchende Familientherapie (AFT), Teamsupervision und Teament-wicklung, Führungskräftecoaching

## IVONNE STEINER

Psychologin M. Sc., psychologische Psycho-therapeutin , Systemische Paar- und Familien-therapeutin (DGSF). Schwerpunkte: Paar- und Familientherapie, Forensische Psychiatrie,
Assistentin zur Lehrenden für syst. Therapie und Beratung bei ISYS.

## FELIX DOMNICK

Dipl.-Pädagoge (Univ.), Systemischer Paar- und Familientherapeut (DGSF).
Assistent zum Lehrenden für syst. Therapie und Beratung bei ISYS.
Berufliche Tätigkeit im Suchtbereich

# LEHRENDE

## CHRISTINA SEIDL

B.A Musik- und bewegungsorientierte Soziale Arbeit, M.A. Management von Gesundheits- und Sozialeinrichtungen, Systemische Paar- und Familientherapeutin (DGSF).
Assistentin zur Lehrenden für syst. Therapie und Beratung bei ISYS.
Eigene Praxis in Regensburg

## NILS BLOOM

Psychologe M.Sc., Erziehungswissenschaftler B.A., Einrichtungsleitung der Psychologischen Beratungsstelle der Diakonie Regensburg.
Systemischer Therapeut (DGSF).
Assistent zum Lehrenden für syst. Therapie und Beratung bei ISYS.
Eigene Praxis in Regensburg

## JENNY AUßERSTORFER

Dipl. Soz.-Päd. (FH), Systemische Einzel-, Paar- und Familientherapeutin (DGSF), Systemische Supervisorin/Coachin (DGSF), Coachin für Neue Autorität (misw München), Assistentin zur Lehrenden für syst. Therapie und Beratung bei ISYS.
Eigene Praxis in Regensburg für systemische Einzel-, Paar- und Sexualtherapie

## KATHARINA CARDIA

M.Sc. Sportwissenschaft Rehabilitation & Prävention / Public Health; Heilpraktikerin für Psychotherapie, Systemische Therapeutin / Familientherapeutin (DGSF). Assistentin zur Lehrenden für syst. Therapie und Beratung bei ISYS.
Eigene Praxis in Regensburg für systemische Einzel-, Paar- und Familientherapie

# INFORMATIONSABENDE | KONTAKT

## MÖGLICHKEITEN DAS INSTITUT KENNENZULERNEN

Um sich zu informieren, stehen wir Ihnen mit **Informationsabenden und Vorgesprächen** zur Verfügung.

Regelmäßig **monatlich** werden auf unserer Homepage **Informationsabende** als Präsenzveranstaltung und Online angeboten, die Sie **kostenfrei** besuchen können. Melden Sie sich jetzt zu einer Vernastaltung an unter:

**https://www.isys-bayern.de/weiterbildung/allgemeine-informationen/**

Gerne können Sie danach auch ein Gespräch vereinbaren. Wenden Sie sich dazu an die ISYS - Institutsleitung.

## KONTAKT


### ANSPRECHPARTNER
### ISYS – LEITUNG

Evelyn Schätzler
Tel. 0941 461 802 06
info@isys-bayern.de

### ISYS – SEKRETARIAT

Bernhard Schätzler
Tel. 0941 280 941 58
info@isys-bayern.de

### ADRESSE

ISYS - Institut für Systemische Supervision
Wernerwerkstr. 4
93049 Regensburg

### HOMEPAGE

www.isys-bayern.de


**WIR FREUEN UNS AUF IHRE ANMELDUNG !**

Curricula DGSF-anerkannt

iSYS

INSTITUT FÜR SYSTEMISCHE SUPERVISION

www.isys-bayern.de